

**SPERRFIRST 28.11.24 14 Uhr**

## CHRISTIVAL 2028 findet in Magdeburg statt.

### 12.000 junge Menschen wollen Hoffnung verbreiten

*MAGDEBURG.* Das nächste CHRISTIVAL wird vom 24.-28. Mai 2028 in Magdeburg stattfinden. Diese Entscheidung der Mitgliederversammlung der christlichen Großveranstaltung für Jugendliche gab das Leitungsteam in einer Pressekonferenz bekannt. Rund 12.000 junge Menschen werden erwartet.

Nach über einjährigen Verhandlungen mit mehreren potenziellen Veranstaltungsorten sei die Entscheidung laut dem 1. Vorsitzenden Philipp Kruse eindeutig für das CHRISTIVAL28 in Magdeburg gefallen: „Die verschiedenen passenden Veranstaltungsorte und die Offenheit der Christinnen und Christen vor Ort sprachen für Magdeburg. Sehr bewusst gehen wir in eine Region mit wenigen Gläubigen und wollen ein freundliches und hoffnungsvolles Gesicht zeigen“.

Oberbürgermeisterin Simone Borris und Bürgermeisterin Regina-Dolores Stieler-Hinz drückten die Freude Magdeburgs über die Entscheidung aus: „Das CHRISTIVAL wird ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender 2028 werden“, so Borris. Der Landesbischof der Evangelischen Kirche Mitteldeutschland Friedrich Kramer freut sich „auf viele junge Menschen, die beten, gemeinsam feiern und auf ein munteres, frohes Fragen nach Gott.“ Auch der Superintendent des Kirchenkreis Magdeburg Stephan Hoenen betonte die „prägenden Impulse“ solch einer Veranstaltung für den Glauben junger Menschen.

Der Ministerpräsident Sachsen-Anhalts Reiner Haseloff sagte den Organisatoren die Unterstützung der Landesregierung zu: „Seien Sie uns herzlich willkommen“. Hauptveranstaltungsorte werden der Elbuenpark und die Messe sein. Projektleiter Chris Pahl erklärte, dass es sehr bewusst auch Veranstaltungsorte in der ganzen Stadt geben wird, wie z. B. die Johanniskirche, die Hyparschale oder den Domplatz. „Wir wollen ein Segen für die Stadt sein“, sagte Pahl. Wichtiger Partner ist die Messe- und Veranstaltungs-Gesellschaft Magdeburg. Geschäftsführer Steffen Schüller unterstrich: „Wir sind stolz, Gastgeber für das CHRISTIVAL28“ zu sein. Ab Ende 2025 werden die über 30 Arbeitsgruppen starten, die das Event vorbereiten.

Das letzte CHRISTIVAL fand 2022 in Erfurt mit 13.000 jungen Leuten statt. Magdeburg wird somit der achte Veranstaltungsort seit dem ersten CHRISTIVAL 1976 in Essen. Träger des CHRISTIVAL sind über 80 Organisationen, Jugendverbände und Kirchen, die gemeinsam alle sechs Jahre die Großveranstaltung organisieren. Auch die Evangelische Kirche Deutschland (EKD) unterstützt das CHRISTIVAL, das eine ökumenische Ausrichtung hat. Ziel ist es, junge Christen zwischen 14 und 24 Jahren im christlichen Glauben zu stärken und sie zu ermutigen, diesen in Kirche und Gesellschaft zu leben. Zum Veranstaltungskonzept gehören Gottesdienste, Gesprächsgruppen, Konzerte, Workshops und kreative Angebote, verteilt über das Stadtgebiet.

Weitere Informationen und Bilder stehen unter [www.christival.de/presse](http://www.christival.de/presse) zur Verfügung.

Presse-Kontakt:

Chris Pahl, 0177-5053073, [chris.pahl@christival.de](mailto:chris.pahl@christival.de)

ANLAGE: Zitate zum CHRISTIVAL

## Zitate zur Bekanntgabe des CHRISTIVAL Ortes 2028

„Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass das nächste CHRISTIVAL vom 24.-28. Mai 2028 in Magdeburg stattfinden wird. Wir haben einen längeren Sondierungsprozess hinter uns, und mich freut es einfach, jetzt auch endlich offiziell sagen zu können, dass wir mit dem nächsten CHRISTIVAL nach Magdeburg kommen werden. Magdeburg hat sich gegen sieben andere potenzielle Orte durchgesetzt.

Für eine Veranstaltung wie unsere, mit zuletzt rund 13.000 jungen Menschen ist es wichtig, einen Ort zu finden, der verschiedene Voraussetzungen erfüllt. Das betrifft zunächst geeignete Locations, aber auch Aspekte der Unterbringung sowie der Erreichbarkeit der Stadt. Dies gilt auch für die Erreichbarkeit der Innenstadt. Denn wir wollen nicht nur auf dem Messegelände/dem Elbauenpark unter uns sein, sondern freuen uns auch auf die Begegnung mit den Menschen hier in Magdeburg. Dass die jungen Leute die Chance haben, Magdeburg als Veranstaltungsort wahrzunehmen – und nicht nur die Messe. Aber auch in den Begegnungen mit den Menschen in Magdeburg soll etwas von der Freude und der Hoffnung, die wir unter den CHRISTIVAL-Teilnehmenden immer wieder erleben, rüberkommen. In der Stadt sind z. B. die Johanniskirche, die Festung Mark, der Domplatz und weitere Kirchen und Gemeinden als Orte angedacht. Mit der Anmietung der neuen Hyparschale denken wir auch den Bereich des Stadtparkes mit.

Besonders wichtig ist uns auch das Zusammenspiel mit den örtlichen und regionalen christlichen Kirchen, Freikirchen, Werken und Verbänden. Wir haben an der Stelle von Anfang an das Gespräch gesucht.

Das CHRISTIVAL ist zwar in erster Linie eine bundesweite Veranstaltung, aber durch die Einbindung lokaler Vertreter aus der kirchlichen Jugendarbeit in Vorstand und im Programm soll die intensive Verbindung zu dem jeweiligen Veranstaltungsort sichtbar sein und vor allem gelebt werden. Wir freuen uns, dass sowohl die EKM, der Kirchenkreis und die Evangelische Allianz uns ausdrücklich eingeladen haben, nach Magdeburg zu kommen. Vielen Dank.

Und eine dritte Ebene, die für uns von hoher Bedeutung ist, ist die Zusammenarbeit und das gute Miteinander mit der Stadt und ihren entsprechenden Einrichtungen. Als CHRISTIVAL möchten wir einen guten Eindruck in der Stadt hinterlassen. Oder anders ausgedrückt: Wir wollen ein Segen sein für die Stadt und die Menschen. Wenn so viele jungen Menschen in die Stadt kommen, ist es wichtig, gute Absprachen zu treffen und mit der Stadt Hand in Hand zu arbeiten. Dann – so glauben wir – wird es am ehesten für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung. Deshalb ist uns dieses Miteinander mit der Stadt von hoher Bedeutung. Besonders erwähnen möchte ich die konstruktive und problemlose Zusammenarbeit mit der Magdeburger Messe und Veranstaltungs-Gesellschaft. Und diese drei Ebenen haben wir hier in Magdeburg in besonderer Weise erlebt. Da fiel die Wahl dann am Ende auch alles andere als schwer.

Es ist ungewöhnlich, dass wir nach Erfurt im Jahr 2022 nun wieder in den Osten Deutschlands gehen. Neben den guten Umständen hier in Magdeburg war es vielen von uns auch ein Anliegen, bewusst in dieser Region mit wenigen Christinnen und Christen, ein freundliches und hoffnungsvolles Gesicht zu zeigen.“

*Philipp Kruse, 1. Vorsitzender des CHRISTIVAL e.V., Geschäftsführer der Videomarketing Agentur visiomedias Studios und der christlichen Projektagentur visiomedias Startup (Lemgo)*

„Das CHRISTIVAL ist ein Großereignis mit mehr als zehntausend jungen Gästen und wird einer der Höhepunkte in unserem Veranstaltungskalender 2028. Dass wir es gemeinsam in Magdeburg austragen, ist ein Beleg dafür, wie unsere Landeshauptstadt wahrgenommen wird: weltoffen, modern und kommunikativ. Mein Dank gilt dem Organisationsteam und den vielen ehrenamtlichen Helfenden. Magdeburg freut sich schon heute auf ein fröhliches Glaubensfest!“

*Simone Borris, Oberbürgermeisterin der Stadt Magdeburg*

„Mit Freude habe ich durch Herrn Landesbischof Friedrich Kramer erfahren, dass das CHRISTIVAL 2028 in Magdeburg stattfinden wird. Der Jugendkongress kann für viele junge Christinnen und Christen, aber auch für unsere Landeshauptstadt ein wichtiger Meilenstein sein. Ich bin mir sicher, dass es zu guten Begegnungen und Gesprächen kommen wird und sage Ihnen schon heute gerne die wohlwollende Begleitung der Landesregierung zu. Seien Sie uns herzlich willkommen.“  
*Reiner Haseloff, Ministerpräsident des Landes Sachsen-Anhalt*

„Komm, Heiliger Geist, mit Deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft!“  
Gemeinsam wollen wir in Magdeburg an der Elbe singen. Wir freuen uns auf viele junge Menschen, die beten und gemeinsam feiern und ein munteres, frohes Fragen nach Gott.“  
*Friedrich Kramer, Landesbischof der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands (EKM)*

„Große Treffen wie das CHRISTIVAL geben prägende Impulse für junge Leute. Die Gemeinschaft und die Dynamik bestärken sie, ihren christlichen Glauben im Alltag zu leben oder sich ganz neu damit zu beschäftigen. Auch der Evangelische Kirchenkreis Magdeburg sagt: Herzlich willkommen im Jahr 2028!“  
*Stephan Hoenen, Superintendent des Kirchenkreises Magdeburg*

„Veranstaltungen bringen Menschen zusammen, erzeugen Emotionen und sind Anlass, neue Regionen zu entdecken. Wir freuen uns, dass das CHRISTIVAL 2028 tausende Besucher und Besucherinnen nach Magdeburg ziehen wird.“  
„Die Magdeburger Veranstaltungsstätten sind stolz, Gastgeber des CHRISTIVAL28 zu sein.“  
„Tausende Menschen, vereint im christlichen Glauben, werden eine besondere Atmosphäre in der Landeshauptstadt Magdeburg erzeugen. Darauf freuen wir uns.“  
*Steffen Schüller, Geschäftsführer der Magdeburger Veranstaltungs- und Messe Gesellschaft*

Als Wahlmagdeburgerin freue ich mich natürlich sehr, dass das CHRISTIVAL in diese tolle Stadt kommt! Dienende Herzen, viel Feuer für Jesus und ein neues Bild von Kirche können wir hier richtig gebrauchen! Was wäre da geeigneter als das CHRISTIVAL?  
*Kira Geiss, Miss Germany 2023, Buchautorin und Influencerin*